

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

STADTZEITUNG **Friesach**

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 98 | August 2025

www.friesach.at



Naturbadeteich Friesach

Bei Schönwetter von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet



„Do kumm i her, do ghear i hin...“

Name: Dobernig Elmar

Jahrgang: 1969

Beruf: Psychologe und Psychotherapeut,
Leiter des Kriseninterventionsteams

Hobbys: Im Wald spazieren und ansonsten auf den Bergen unterwegs sein

Lieber Elmar, nach dem Grazer Amoklauf in der Dreierschützengasse haben die Rettungsketten wie am Schnürchen funktioniert. Unter anderem waren daran auch Kriseninterventionsteams beteiligt.



Was ist ein Kriseninterventionsteam? Die Krisenintervention ist ein Teil des Roten Kreuzes. Es handelt sich dabei um ein freiwilliges bzw. ehrenamtliches Team, das Menschen in Ausnahmesituationen unterstützt.

Was sind die wichtigsten Prinzipien bei der Arbeit in der Krisenintervention? Grundsätzlich ist uns wichtig, möglichst schnell vor Ort zu sein. Wir sind für die Menschen da, versorgen sie mit Informationen und lassen sie nicht allein. Unser Ziel ist es, ihnen zu helfen, mit einer extrem belastenden Situation besser umzugehen.

Wie gehst du in einer akuten Krisensituation vor, um Personen zu beruhigen? Die wichtigste Art der Beruhigung ist die bloße Anwesenheit eines anderen Menschen – vor allem, wenn dieser ruhiger ist als man selbst. In akuten Situationen geht es nicht immer darum, viel zu reden, sondern vor allem darum, einfach da zu sein. Aus meiner Erfahrung zeigt jeder Mensch, was er in der jeweiligen Situation braucht. Manchmal braucht jemand einfach jemanden, der beim Weinen beisteht, der Wut und Frust versteht – oder nur eine klare Information darüber, wie es nun weitergeht.

Wie erkennt man, ob jemand professionelle Hilfe benötigt? Das ist eine sehr gute und wichtige Frage. Wir arbeiten nach dem Grundsatz, dass die Reaktionen der Menschen normale Reaktionen auf eine unnormale Situation sind. Auffälliges oder „eigenartiges“ Verhalten ist in solchen Momenten völlig normal und lässt bei den allermeisten Menschen in den darauffolgenden Tagen auch wieder nach. Häufig stabilisieren sich Betroffene mit Hilfe ihres sozialen Umfelds von selbst. Sollte es jedoch zu anhaltenden Symptomen kommen – wie z. B. langanhaltender Schlaflosigkeit oder dem Verdacht auf eine Depression, Angststörung oder Belastungsstörung – ist es wichtig, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Direkt nach dem Ereignis ist oft allein die Anwesenheit und Zuwendung durch andere ausreichend.

Welche Ressourcen stehen deiner Organisation für Betroffene zur Verfügung? Wir haben in ganz Kärnten etwa 150 Mitarbeiter, die bezirkswise organisiert sind – können aber auch bezirksübergreifend zusammenarbeiten. Durch die Einbindung ins Rote Kreuz haben wir einen hervorragenden und schnellen Zugang zu allem, was man in einer Krisensituation braucht: Transport, Erstversorgung, Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr oder anderen Organisationen. Es ist ein großer Vorteil, Teil einer so umfassenden Struktur zu sein.

Was sind die häufigsten Herausforderungen, denen du bei deiner Arbeit begegnest?

Die größte Herausforderung ist wohl, dass wir immer Menschen begegnen, die sich gerade in einer absoluten Ausnahmesituation befinden und ihre gesamte Stabilität verloren haben. Diese Schicksalsschläge sind oft schwer mitanzusehen, besonders weil häufig ganze Familien betroffen sind. Das Gute ist: Wir können helfen – zumindest ein Stück weit – und den Betroffenen Wege aufzeigen, besser damit umzugehen.

Wie gehst du mit emotional belastenden Situationen um?

Ein großer Vorteil ist sicher meine Erfahrung – ich mache diesen Job seit über 30 Jahren. Erfahrung hilft ungemein, mit schwierigen Themen umzugehen. In den meisten Fällen klappt das gut. Wenn es einmal zu viel wird, helfen mir Spaziergänge mit meinem Hund im Wald – das ist für mich heilsam. Und natürlich sind auch Gespräche mit Menschen, die mir einfach zuhören, eine wichtige Unterstützung.

Hast du Tipps für Menschen, die selbst in einer Krise sind und Unterstützung brauchen?

Wenn wir von einer akuten Krise sprechen, ist es besonders wichtig, sich Unterstützung zu holen. Allein ist das sehr schwer zu bewältigen. Es klingt vielleicht übertrieben, aber aus Erfahrung wissen wir: Frauen tun sich oft leichter, um Hilfe zu bitten. Männer hingegen haben häufig das Gefühl, alles alleine schaffen zu müssen. Deshalb mein Appell an alle: Traut euch, Hilfe in Anspruch zu nehmen!

Vielen Dank für das Gespräch.

Eure Gemeinderätin

Irene Buggelsheim

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach
Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Waidhofer

Verlag, Anzeigen, Produktion und Druck: Santicum Medien GmbH,
Kasmanhuberstr. 2, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



**MALEREI
AUER**

Industriepark Süd A/7
9330 Althofen
0664 4195700
office@malerei-auer.at
www.malerei-auer.at



Malerei



Anstriche



Fassaden



Tapeten



Böden

Leistung überzeugt –
Individualität fasziniert





● Mittelalter Charity Run am 13. September 2025

Am **Samstag, dem 13. September 2025**, wird der Friesacher Stadtpark zur Bühne eines ganz besonderen Laufs: Beim **Mittelalter Charity Run** treffen Bewegung, Gemeinschaft und Geschichte aufeinander – und das alles für den guten Zweck.



Organisiert wird die Veranstaltung von der **Caritas Kärnten, Team Lebensgestaltung**. Der Reinerlös kommt **sozialen Projekten in der Region** zugute. Start und Ziel befinden sich im **Bereich des Stadtparks**, wo zahlreiche Teilnehmerinnen und Besucherinnen erwartet werden.

Laufen, helfen, feiern

Die Veranstaltung startet um **10:00 Uhr**. Auf dem Programm stehen ein **5,6 km-Hauptlauf**, **Kinder- und Schülerläufe**, ein **inklusive Lauf**, **Nordic Walking** sowie ein kreativer **Kostümlauf** – bei dem mittelalterliche Gewandungen ausdrücklich erwünscht sind. Die Teilnahme ist für Menschen jeden Alters möglich, egal ob als Hobbyläufer, Spaziergängerin oder Ritter in Rüstung.

Buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie

Neben den sportlichen Highlights erwartet das Publikum ein buntes Festprogramm mit Musik, regionaler Kulinarik und Unterhaltung für Groß und Klein. Der Ausklang des Events findet bei einer **After-Run-Party**, organisiert vom **Tennisclub St. Salvator**, statt.

Wichtiger Hinweis für Anrainer und Verkehrsteilnehmer Verkehrssperre:

Aus Sicherheitsgründen gilt am **Samstag, dem 13. September 2025**, im **Bereich des der Veranstaltung ein absolutes Fahrverbot in beiden Fahrtrichtungen** – und zwar in der Zeit von **9:00 bis 14:00 Uhr**. Der genaue Umfang der Sperre ist dem beigefügten **Lageplan** zu entnehmen.

Für Rückfragen steht **Nicole Wakonig** unter der Telefonnummer **04268/2213-30** zur Verfügung. Die Stadtgemeinde ersucht alle Anrainerinnen und Verkehrsteilnehmerinnen um Verständnis und bittet, dies bei der Planung ihrer Wege zu berücksichtigen. **Jetzt anmelden & Teil der Bewegung werden** Die Anmeldung zum Mittelalter Charity Run ist online möglich unter: my.raceresult.com/313693

Veranstaltung auf einen Blick:

Datum: Samstag, 13. September 2025

Start: ab 10:00 Uhr

Ort: Stadtpark Friesach

Motto: Mittelalterliche Verkleidung ausdrücklich erwünscht

After-Run-Party: vom TC St. Salvator

Zweck: Unterstützung regionaler Sozialprojekte

Fahrverbot: 9:00–14:00 Uhr im Veranstaltungsbereich

Kontakt: Nicole Wakonig, 04268/2213-30

W
SCHUHHAUS WEBER
Bahnhofstraße 7, 9360 Friesach
schuhhausweber@gmx.at | 04268 2282
Instagram: @schuhhausweberfriesach
Facebook: @SchuhhausWeber

**SOMMER
SCHLUSSVERKAUF
startet ab sofort!**

bis zu
- 50%
Rabatt auf ausgewählte Produkte

**Markenschuhe zu
TOP-Preisen!**

● Spendenübergabe an den Minitreff Friesach

Im Rahmen der bereits 9. Frühlingsausfahrt des MFG Burgenland Nord nach Friesach durfte sich der Minitreff Friesach über eine großzügige Spende freuen. Michael Orasch übergab im Namen des MFG eine Summe von **500 Euro**, die aus dem Erlös der Ausfahrt stammt.

„Uns ist es ein Anliegen, nicht nur gemeinsam unterwegs zu sein, sondern auch Gutes zu tun – besonders für Kinder und Jugendliche“, betonte Michael Orasch bei der Übergabe. Die Spende wird direkt für die wertvolle Kinder- und Jugendarbeit vor Ort verwendet und wurde mit großer Dankbarkeit entgegengenommen.

Ein herzliches Dankeschön an den MFG Burgenland Nord für die langjährige Verbundenheit mit Friesach – und viele Grüße ins schöne Burgenland!





● Kitzrettung mit Wärmebild-Drohne – Lebensretter in der Mähseason

Mit Beginn der Mähseason beginnt auch die gefährlichste Zeit für Rehkitze. Die jungen Tiere drücken sich instinktiv regungslos ins hohe Gras – ein natürlicher Schutz vor Fressfeinden. Zudem sind sie in den ersten Lebenswochen nahezu geruchslos, damit sie von Räufern nicht gewittert werden. Diese Tarnung erschwert jedoch auch den Landwirten das rechtzeitige Erkennen der Kitze – mit tragischen Folgen: Immer wieder kommt es ungewollt zu tödlichen Unfällen beim Mähen.



Auch für die Weidetiere birgt das Risiko Folgen: Gelangen Kadaverreste unbemerkt ins Futter, kann dies schwere Erkrankungen verursachen.

Um dem entgegenzuwirken, habe ich mich – als Landwirt und Jäger – gemeinsam mit dem passionierten Jäger Franz Mardaunig dazu entschlossen, eine Kitzrettung mittels Wärmebild-Drohne durchzuführen. Herr Mardaunig verfügt über sämtliche notwendige Genehmigungen und Ausbildungen für den Drohneneinsatz.



Die Flüge fanden jeweils frühmorgens vor Beginn der Mäharbeiten statt. Dabei konnten insgesamt vier Kitze aufgespürt und in Sicherheit gebracht werden. Mit Handschuhen und Grasbüscheln wurden sie behutsam aus ihrem Versteck gehoben und anschließend unweit des Fundorts abgelegt. Dank ihrer Fiep-Laute findet die Rehgeiß ihr Junges meist rasch wieder. Mein Appell: Es wäre wünschenswert, wenn noch mehr Landwirte dieses Angebot nutzen würden, um die Zahl der durch Mäharbeiten getöteten Kitze deutlich zu verringern.

Mein herzlicher Dank gilt Herrn Franz Mardaunig für seinen spontanen Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit bei dieser lebensrettenden Aktion.

Ihr

Ewald Grün

Stadtrat für Jagdangelegenheiten



● Manege frei für den Zirkus Musikus!

Mit einer mitreißenden Mischung aus Spannung, Musik und ganz viel Fantasie präsentierten über 100 Kinder am 17. und 18. Juni 2025 das interaktive Kindermusical „Zirkus Kriminale“ und verwandelten die Ballspielhalle Friesach in eine farbenfrohe Zirkusmanege.

Organisiert wurde das musikalische Spektakel vom Musikschulförderverein MS 21, das Arrangement stammt vom österreichischen Komponisten Sigmund Andraschek, die Regie übernahm Wilfried Popek. Aufgeführt wurde das Stück am Dienstagabend sowie in zwei Vormittagsvorstellungen am Mittwoch speziell für Schulklassen und sorgte bei Jung und Alt für strahlende Gesichter, mitfiebernde Spannung und jede Menge Lacher.

Die Handlung des Musicals, geschrieben von Christian Kunkel, dreht sich um den Zirkus Musikus, der kurz vor einer großen Premiere steht. Doch während der Zirkusvorstellung sorgen ein gebrochenes Bein, eine verschwundene Clownsnase und ausgebüxte Pferde für Aufregung. Während Detektiv Sherlock Bond im Dunkeln tappt, ist es das junge Publikum, das den gemeinen Plan von Raffzahn, dem reichsten Mann der Welt, durchkreuzt und den seltenen Löwofanterus rettet.

Ob als Darsteller*innen, im Kinderchor oder im Zirkusorchester – über 100 junge Mitwirkende sorgten für ein beeindruckendes Gesamterlebnis. Die Aufführung war nicht nur ein musikalisches Highlight, sondern auch ein eindrucksvolles Beispiel für gelungenes gemeinschaftliches Engagement.

Der Direktor der Musikschule Althofen/Friesach/Metnitz Michael Uhr zeigte sich tief bewegt möchte sich bei allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, sowie bei den treuen Sponsoren herzlich bedanken. Ohne ihre Unterstützung wäre dieses wunderbare Projekt nicht möglich gewesen. Die Aufführungen waren das Ergebnis monatelanger Probenarbeit und spiegelten das hohe Engagement der Kinder, Lehrkräfte und ehrenamtlichen Helfer*innen wider.





● Discoabend der Landjugend Zeltschach: Almrausch – Felsenfest in Feierlaune

Am 7. Juni 2025 lud die Landjugend Zeltschach zum alljährlichen Discoabend – ein Highlight im Veranstaltungskalender der Region. Unter dem Motto „Almrausch – Felsenfest in Feierlaune“ strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus dem gesamten Bezirk nach Zeltschach, um gemeinsam eine unvergessliche Partynacht zu erleben.

Den festlichen Auftakt gestaltete die Landjugend Guttaring mit einem schwungvollen Auftanz. Für besondere Stimmung zur Mitternacht sorgte die Landjugend Pisweg mit einer spektakulären Einlage, die beim Publikum großen Anklang fand.

Die Landjugend Zeltschach bedankt sich herzlich bei allen Gästen für ihr Kommen und freut sich bereits auf die nächste Veranstaltung: Am 7. September findet das traditionelle Erntedankfest in Zeltschach statt. Eintrittskarten sind bei allen Mitgliedern der Landjugend Zeltschach erhältlich.



© Landjugend Zeltschach

● Pilgerwanderung von Friesach nach Gurk

Gemeinsam unterwegs im
Gedenken an Franz Sadjak

In der Nacht des letzten Vollmonds machten sich zahlreiche Pilgerinnen und Pilger auf den Weg von Friesach nach Gurk. Die spirituelle Wanderung begann am Hauptplatz der historischen Stadt und führte über die Pirkerhöhe bis zum Gurker Dom. Gestartet wurde um Mitternacht, begleitet vom Pilgersegen, den Probst Mag. Lic. Leszek Zagorowski der Gruppe erteilte. Nach stundenlangem Marsch erreichte die Pilgergruppe gegen 7 Uhr morgens ihr Ziel: den imposanten Dom zu Gurk. Bereits beim Eintreffen wurden die Pilger feierlich mit dem Läuten der Domglocken empfangen. Im Rahmen der gemeinsamen Messe, zelebriert von Dechant Msgr. Kan. Mag. Gerhard Christoph Kalidz, wurde besonders an Franz Sadjak erinnert – jenen Mann, der diese Pilgerwanderung vor 15 Jahren ins Leben gerufen hatte. Viele Teilnehmende nutzten im Anschluss die Gelegenheit zur stillen Einkehr am Grab der heiligen Hemma von Gurk. Zum Abschluss fand im JUFA Hotel ein gemeinsames Frühstück statt, das Raum für Austausch, Begegnung und Nachklang bot.



25 Jahre

JOHANN

LESSIAK

Heizungstechnik GmbH

WIEN

Gregerstraße 20 Stiege 3 I Top 12
A - 2401 Fischamend
Tel. +43 4232 51 111 10
Fax +43 4232 51 111 - 16
office@lessiak-heizungstechnik.at

VÖLKERMARKT

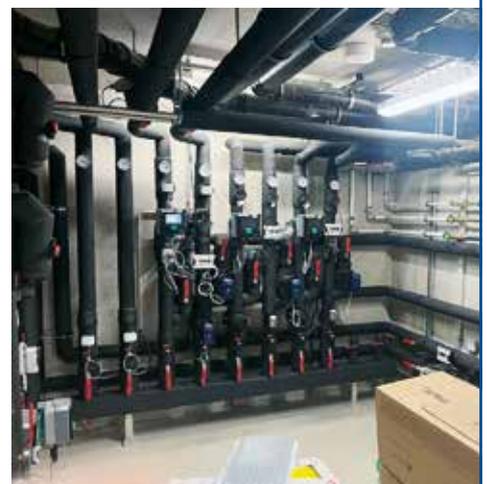
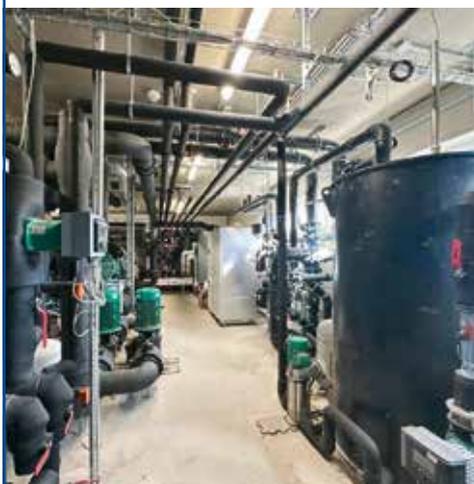
IGP Süd 25
A - 9100 Völkermarkt
Tel. +43 4232 51 111 10
Fax +43 4232 51 111 - 16
office@lessiak-heizungstechnik.at

ALTHOFEN

Kreuzstr.3
A - 9330 Althofen
Tel. +43 4262 2122
Fax. +43 4262 2122 - 21
althofen@lessiak-heizungstechnik.at

VILLACH

Purtscherstr. 16
A - 9500 Villach
Tel. +43 650 63 78 781
villach@lessiak-heizungstechnik.at





Ansprechpartner für:

Vertragsrecht, Gesellschaftsrecht,
Erbrecht und Testamente,
Grundbuch und Firmenbucheinträge,
Nachlassregelungen, Unternehmensgründungen,
Vorsorgevollmachten und Familienrecht



PERCHTOLD
Öffentlicher Notar

Wiener Straße 17 | 9360 Friesach
T +43 4268 23 35
M perchtold@notar.at
www.notariat-perchtold.at

Sprechstunde im Gemeindeamt der
Stadtgemeinde Althofen:
jeden Do: 8:30 - 10:30 Uhr

Öffnungszeiten Büro Friesach:
Mo - Do: 8 - 17 Uhr • Fr: 8 - 14 Uhr

● **Einladung zum Gemeinde - Schwimmkurs für Kinder von 5-8 Jahren (Jahrgang 2017-2020)**

Stadtgemeinde Friesach Naturbadeteich Friesach 18. August bis

22. August 2025 09:00 Uhr - 10:30 oder 10:30 - 12:00 Uhr
Der kostenlose Schwimmkurs im Zuge des Projekts „schwimm dich fit und gesund“ wird gefördert durch den Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und das Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 5 Gesundheit und Abt. 6 Bildung und Sport.

Leitung des Kurses: Herr Gerald Kassegger
Verein Sport – und Freizeitverein Kärnten
Anmeldungen werden nach Eingangsdatum gereiht.
Anmeldungen: Persönlich bis Mittwoch, 30. Juli 2025 in der Stadtgemeinde Friesach
Ansprechperson Gemeinde:
Kathrin Kerschbaumer 04268/2213-16

● **Hobby-Beachvolleyballturnier in Friesach**

Am Samstag, dem 23. August 2025, veranstaltet der 1. FC Loise ein Beachvolleyballturnier für Hobbysportlerinnen und Hobbysportler am Beachvolleyballplatz in Friesach. Beginn ist um 10:00 Uhr, der Treffpunkt für alle teilnehmenden Teams bereits um 9:30 Uhr. Gespielt wird in Zweierteams. Die Nenngebühr beträgt 40 Euro pro Team und beinhaltet ein Getränk und ein Essen pro Spieler. Der Nennschluss ist am 21. August 2025. Die Anmeldung ist telefonisch unter 0664 / 20 40 684 möglich oder online über die Social-Media-Kanäle des Vereins:

• **Facebook:** 1.FC Loise • **Instagram:** @1.fc_loise

Der 1. FC Loise freut sich auf ein sportliches Turnier, faire Spiele und zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer.

Das Kulturreferat und die Stadtkapelle Friesach präsentieren:

SUMMER Breeze 4.0

SA, 9. AUGUST 2025 | 18:30 UHR
Ersatztermin: SA, 16. August 2025
HAUPTPLATZ FRIESACH

Eintritt: Freiwillige Spende

LAUTSTOAK & SOUNDSET

TRIOPS

ERLEBNIS FRIESACH KULTURREFERAT

STADTKAPELLE FRIESACH

www.kärntenportal.at

JETZT NEU!

**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**

SCAN ME!

www.kärntenportal.at

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die September Ausgabe ist am **10. August 2025**.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach) findet am ersten Mittwoch im Monat statt. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

VERANSTALTUNGEN AUGUST 2025

Fr, 01.08.2025, 20.30 Uhr, Sa, 02.08.2025, 20.30 Uhr
Mi, 06.08.2025, 20.30 Uhr, Do, 07.08.2025, 20.30 Uhr
Fr, 08.08.2025, 20.30 Uhr, Sa, 09.08.2025, 20.30 Uhr
Mi, 13.08.2025, 20.30 Uhr, Do, 14.08.2025, 20.30 Uhr
Fr, 15.08.2025, 20.30 Uhr, Sa, 16.08.2025, 20.30 Uhr

Dernière Friesacher Burghofspiele 2025 „Im weißen Rößl“; Freilichtbühne am Petersberg; VA: Friesacher Burghofspiele; Informationen & Karten: bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen in Ihrer Nähe oder an der Abendkasse an Spieltagen ab 19.00 Uhr, www.burghofspiele.com; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

Sa. 02. und So. 03.08.2025

Historisches Wochenende am Petersberg, Handwerk, Spiel, Spaß „gelebtes Mittelalter Kärnten“

Sa. 02.08.2025

Heimspiel Friesacher AC – Sörg; 17.30 Uhr

So. 03.08.2025

40. Jahre Jubiläum und Oswaldikirchtag VA: Trachten-Gruppe Zeltschach, Beginn: 10:00 Uhr

So. 03.08.2025 Friesacher Märchensonntage „Oh wie schön ist Panama“; Stadtsaal im Stadtpark um 18.00 Uhr; VA: Friesacher Burghofspiele; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

Sa. 09.08.2025

Summer Breeze ab 18.30 Uhr am Hauptplatz Friesach, Veranstalter: Stadtkapelle Friesach in Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadtgemeinde Friesach

So. 10.08.2025

Friesacher Märchensonntage „Oh wie schön ist Panama“; Stadtsaal im Stadtpark um 15.00 Uhr und um 18.00 Uhr; VA: Friesacher Burghofspiele; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

Fr. 15.08.2025

Heimspiel Friesacher AC – Kappel; 17.00 Uhr

Fr. 15.08.2025

Ersatztermin

Sa. 16.08.2025

Almwanderung Sängerrunde St. Salvator, VA: Thomas Rinner

Fr. 15.08.2025

Kräuterweihe mit anschließender Agape, VA: Trachtengruppe St. Salvator

Sa. 16.08.2025

Summer Breeze (Ersatztermin)

So. 17.08.2025

Friesacher Märchensonntage „Oh wie schön ist Panama“; Stadtsaal im Stadtpark um 15.00 Uhr und um 18.00 Uhr - Dernière; VA: Friesacher Burghofspiele; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

So. 17.08.2025

Heimspiel Friesacher AC – Straßburg; 11.00 Uhr

Fr. 22.08.2025

Schwimmkurs (Siehe Seite 6)

Sa. 23.08.2025

Feuerwehrfest der FF Friesach; Fürstenhof Innenhof; VA: FF Friesach

Sa. 23.08.2025

Hobby-Beachvolleyball Turnier am Beachvolleyballplatz Friesach; Beginn: 10.00 Uhr; Anmeldung unter: 0664/20 40 684; VA: 1.FC Loise

Sa. 23.08. und Sa. 30.08.2025

Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs; Ort: Rotes Kreuz Friesach, Neumarkter Straße 60; 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr; Anmeldung: www.erstehilfe.at; VA: Österreichisches Rotes Kreuz

Sa. 30.08.2025

Heimspiel Friesacher AC – Feistritz; 15.30 Uhr

● Wir haben uns im Juni verabschiedet von:

- Michaela Gursch
- Peter Taferner
- Hubert Stromberger
- Johann Stromberger
- Mathilde Oman
- Elisabeth Veratschnig

● Line Dance – Einladung

Line-Dance – Einladung zum Kennenlernen
 Anfängergruppe: 3. September 2025, Ehemaliges Gasthaus Prodinger, Friesach, St. Weiter-Straße 24
 Voraussichtlich 17.30 Uhr oder 18.00 Uhr, Dauer 90 min.
 Obfrau: Annemarie Lackner: 0664 73707372

FRANZ MOSER GmbH
der Hackschnitzler
 nachhaltige **BIOPELLETS**
 05 98 598
 pellets@derhackschnitzler.at
 8820 Neumarkt
 Bahnhofstraße 50-53
 Jetzt bestellen!

... das „RUF-Sammeltaxi“ in Ihrer Region



Ruf:Mi – der Rufbus Mittelkärnten

unterwegs in 6 Gemeinden: Althofen / Guttering / Kappel / Micheldorf / Möbbling / Friesach



Ruf:Mi – umweltschonend & günstig gemeindeübergreifend mobil



Ruf:Mi ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr



Ruf:Mi ermöglicht Mobilität für alle



Ruf:Mi ist auch Sonn- und Feiertage für Sie im Einsatz



Ruf:Mi fährt in fünf Gemeinden mit 316 Haltestellen



Wie funktioniert Ruf:Mi?

In der ganzen Region wurden über 320 Haltepunkte festgelegt. Bei der Auswahl der Haltepunkte wurden Siedlungsgebiete und Plätze von öffentlichem Interesse beachtet. Das Angebot wird als Punkt-zu-Punkt Verkehr geführt. Für jede Fahrt müssen Sie den Ruf:Mi **mind. 60 Minuten vor der geplanten Abfahrtszeit bestellen** und bekannt geben, bei welcher Haltestelle / Sammelpunkt Sie zu- und aussteigen möchten.

Wann ist Ruf:Mi im Einsatz? Wie kann Ruf:Mi gebucht werden?

Ruf:Mi ist für Sie Montag bis Samstag von 6.00 bis 22.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 6.00 bis 20.00 Uhr erreichbar und im Einsatz. Ruf:Mi hat keinen festen Fahrplan und fährt genau dann, wenn Sie ihn brauchen! Ruf:Mi kann telefonisch **04262/93083** oder online unter **www.rufmi.at** gebucht werden. Alle Haltestellen finden Sie ebenso auf der Website.

Wo erhalte ich Fahrscheine / wie kann ich Ruf:Mi bezahlen?

Den nötigen Fahrschein erhalten Sie beim Fahrer. Die Fahrt wird auch direkt bar bei ihm bezahlt.

RUF:MI-FAHRPREISE

Tarif für Fahrten BIS ZU 10 KM		Tarif für Fahrten ÜBER 10 KM	
Normalpreis	€ 4,60	Normalpreis	€ 9,00
Ermäßigt ¹	€ 2,30	Ermäßigt ¹	€ 4,50

Code scannen und den RUF:Mi direkt online buchen!

¹ Ermäßigungen 50% gelten

• für Zeitkarteninhaber : JUGEND.mobilTicket, Kärnten / Österreich / KlimaTicket	• für Senioren ab dem 60. Lebensjahr	• für Personen mit Behindertepass	• für Studenten
• Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr fahren gratis (mit zahlender Begleitperson)			

Alle Infos unter

www.rufmi.at



Montag bis Samstag von 6.00 bis 22.00 Uhr / Sonn- und Feiertags von 6.00 bis 20.00 Uhr